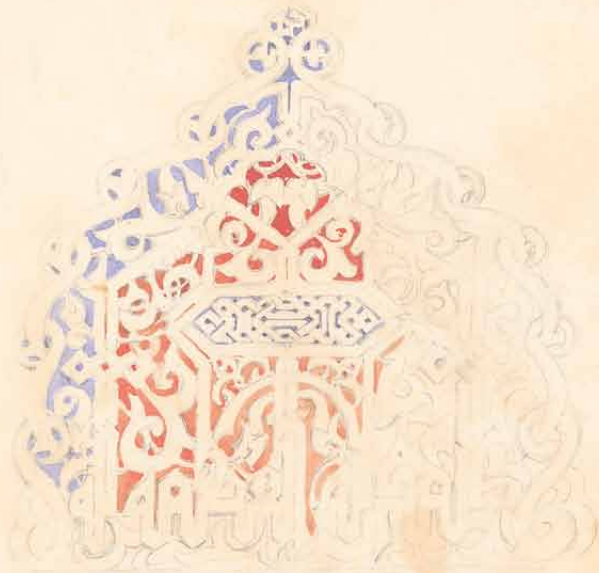


A FASHIONABLE STYLE
CARL VON DIEBITSCH UND
DAS MAURISCHE REVIVAL



A FASHIONABLE STYLE CARL VON DIEBITSCH UND DAS MAURISCHE REVIVAL

Als ein globales Phänomen des 19. Jahrhunderts belegt das Maurische Revival die Faszination westlicher Architekten für das islamische Erbe von al-Andalus.

Carl von Diebitsch (1819–1869) zählt zu ihren wichtigsten Vertretern. Als einer der ersten deutschen Architekten studierte er die nasridischen Bauten Granadas, die spektakulären Paläste der Alhambra, den Alcázar von Sevilla und die Moschee-Kathedrale von Córdoba in den Jahren 1846–1847 vor Ort und hielt ihren ornamentalen Reichtum in zahlreichen Bleistiftskizzen und Aquarellen fest. Als innovativer Erneuerer gelang ihm die Revitalisierung der nasridischen Baukunst und ihrer Herstellungsverfahren, die er von Berlin aus in die Welt trug.

Die in Zusammenarbeit mit der Universität Zürich konzipierte Ausstellung präsentiert die Architekturstudien und Bauentwürfe Carl von Diebitschs erstmals in Deutschland und liefert einen umfassenden Blick auf einen der erfolgreichsten Revival-Stile des Historismus, der die Architektur des 19. Jahrhunderts nachhaltig prägen sollte.

30.10.2017–10.1.2018
MO – DO | 12 – 16 UHR

TECHNISCHE UNIVERSITÄT BERLIN
GALERIE DES ARCHITEKTURMUSEUMS
STRASSE DES 17. JUNI 152
(UNTERGESCHOSS FLACHBAU)

ERÖFFNUNG

FREITAG, 27.10.2017 UM 18 UHR

ES SPRECHEN

HANS-DIETER NÄGELKE

FRANCINE GIESE

ELKE PFLUGRADT-ABDEL AZIZ

WWW.ARCHITEKTURMUSEUM-BERLIN.DE
INFO@ARCHITEKTURMUSEUM-BERLIN.DE
FACEBOOK.COM/ARCHITEKTURMUSEUMTUBERLIN
030 314 23116